

PFARRBRIEF

der Katholischen Pfarrei St. Vicelin - Eutin

11. Februar 2018



1. Jahrgang, Nr. 1



Vicelin verteilt Lebensmittel an Bedürftige. Ölgemälde von Christoffer Wilhelm Eckersberg, 1812

Kommt und seht! (Joh 1,55-59)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Pfarrers	3
Der heilige Vicelin: Patron unserer Pfarrei	4
Angebote und Termine	5
Firmkurs 2018	7
Bistumswallfahrt nach Lübeck	8
Feiertage im Frühjahr 2018	9
Besondere Kollekten	9
Meditation	10
Cursillo - eine Auszeit für die Seele	11
KLJB-Holstein (Kath. Landjugendbewegung)	12
KLJB Holstein und Jugendbüro Plön Jahresplanung 2018	13
Bericht vom Taizé-Treffen in Basel	14
Das Logo unserer Pfarrei	15
Die Kirchen der Pfarrei St. Vicelin	15
Die Pfarrei St. Vicelin und ihre Gemeinden	16
Die Gemeindeteams	16
Gemeindebüros der Pfarrei	17
Mitglieder des Kirchenvorstandes	18
Fördervereine	18
Orte kirchlichen Lebens	19
Pastoralteam der Pfarrei	20
Neue Homepage	22
Neuer Titel für den Pfarrbrief gesucht	22
Beratungsstellen	23
IMPRESSUM	23
Regelmäßige Gottesdienste der Pfarrei	24

Liebe Mitglieder und Freunde unserer neuen Pfarrei,

am 28. Januar ist die katholische Pfarrei St. Vicelin, Eutin, errichtet worden. Die neue Pfarrei ist ein Zusammenschluss aus vier bisher selbstständigen Pfarreien: St. Marien in Eutin, St. Antonius von Padua in Plön, St. Johannes der Täufer in Neustadt und St. Vicelin in Oldenburg.

In der neuen Pfarrei gibt es künftig fünf Gemeinden: zu den gerade erwähnten Orten kommt noch die Gemeinde Christus Erlöser in Preetz hinzu. Ferner gibt es weitere katholische Kirchen in Lütjenburg, Malente, Grömitz, Dahme, Heiligenhafen und Burg auf Fehmarn; in Ahrensböök wird wöchentlich ein Gottesdienst in der evangelischen Kirche gefeiert.

Als weitere pastorale Stätten gibt es in der neuen Pfarrei den katholischen Kindergarten „Spatzennest“ in Eutin, das katholische Elisabethkrankenhaus in Eutin, das katholische Altersheim St. Anna in Schwentinental-Raisdorf, das Caritas-Haus St. Walburg in Plön, die katholische Landjugendbewegung Holstein (KLJB) in Plön, den Sozialdienst katholischer Frauen (SKF) in Eutin, Neustadt und Oldenburg sowie die katholische Militärseelsorge in Plön und die Polizeiseelsorge in Eutin. Mit der Errichtung der Pfarrei findet ein fünfjähriger Prozess des Zusammenwachsens ein Ende, der ein großes Engagement von vielen Ehren- und Hauptamtlichen verlangt hat. Diese haben ein Pastoralkonzept erarbeitet, das die Grundlage für die pastorale Tätigkeit in der neuen Pfarrei bildet.

Der Hauptsitz der Pfarrei ist in Eutin mit der Pfarrkirche St. Marien. Alle Kirchen bleiben mit ihren jeweiligen Namen weiter bestehen, ebenso werden die Gemeindebüros vor Ort weiter erhalten bleiben. Durch diesen Zusammenschluss wird die kirchliche Verwaltung gebündelt. Dafür ist die neue Stelle eines Verwaltungskordinators eingerichtet worden, der den Pfarrer in Verwaltungs- und Finanzfragen entlasten soll, damit dieser mehr Zeit für die Seelsorge hat.

Die bisherigen hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter/Innen werden bis auf weiteres ebenfalls ihre Stellen behalten, so dass sich an den Gottesdienstzeiten und in der pastoralen Tätigkeit zunächst wenig ändert.

Wir danken allen, die sich in diesen Jahren bei der Errichtung der neuen Pfarrei eingebracht haben.

„Kommt und seht“ ist das Motto des Pastoralkonzeptes der neuen Pfarrei. Lasst uns also alle gemeinsam gemäß diesem Motto mit unseren Ängsten, aber vor allem auch mit unseren Erwartungen und Hoffnungen auf den Weg der Erneuerung gehen. Dabei geht es nicht nur um eine äußere Veränderung, sondern vor allem um eine innere, geistliche Neuorientierung, die das Mitwirken von uns allen verlangt. Darin liegt auch eine große Chance.

Im Vertrauen auf die Zusage des Beistandes Gottes können und dürfen wir diesen Weg getrost gehen.

Dr. Bernd Wichert, Pfarrer

Der heilige Vicelin: Patron unserer neuen Pfarrei

Zur Kirchen- und Glaubensgeschichte unserer Pfarrei gehört der heilige Vicelin als der erste Bischof von Oldenburg in Holstein.

Vicelin wurde um 1090 bei Hameln an der Weser als Sohn einfacher Eltern geboren. Früh verlor er seine Eltern. Im Jahr 1105 kam er nach Paderborn, wo er an der dortigen Domschule ausgebildet und später Hilfslehrer wurde. Er studierte auch in Frankreich und lernte dort die damals neue scholastische Theologie kennen.

Schon in jungen Jahren war er Leiter der Domschule in Bremen. Vom hl. Norbert wurde er 1126 in Magdeburg zum Priester geweiht. Im gleichen Jahr sandte ihn der Erzbischof Aldalbero von Bremen in den Raum nach Alt Lübeck, damit er dort den heidnischen Wagriern den Glauben verkünde. Mutig und begeistert stimmte Vicelin zu.

Doch was erwartete ihn jenseits der Elbe?

In Alt-Lübeck brachen nach dem Tod des christlichen Fürsten Heinrich Nachfolge-Kämpfe aus und Vicelin konnte nichts mehr ausrichten. Daraufhin wurde er in das sächsisch-slawische Grenzgebiet gesendet, wo, so der zeitgenössische Mönch Helmold, die Menschen von der christlichen Religion „nichts als den Namen“ kannt-en. Die Slawen lagen im Streit mit den christlichen Sachsen, die Unruhen dauerten schon über hundert Jahre.

Um in dieser Situation eine feste Basis zu schaffen, sammelte Vicelin gleichgesinnte Priester um sich und gründete zwei Klöster: in Neumünster und Segeberg.

Die Priester dieser Gemeinschaften widmeten sich vor allem der Glaubensverkündigung und der Seelsorge in den umliegenden Orten. Doch diese Klöster wurden von den Slawen überfallen und verwüstet.

1149 wurde Vicelin zum Bischof von Oldenburg geweiht. Nun kam er in die Mühlen des Investiturstreites zwischen dem machtbesessenen Sachsenherzog Heinrich des Löwen und des Hamburg-Bremer Erzbischofs Hartwig. So erhielt er keine materielle Unterstützung, die Missionsversuche bleiben erfolglos. Als er endlich den politischen Rückhalt bei Heinrich dem Löwen gefunden hatte, konnte er wegen der Unruhen in Oldenburg dort nicht bleiben und ließ sich in Bosau am Plöner See eine schlichte Kirche aus Findlingen mit einem runden Wehrturm bauen.

Nach einem Schlaganfall 1152 lag Vicelin gelähmt und stumm auf seinem Krankenlager und starb am 12. Dezember 1154 in Neumünster.

Mit Mut und Ausdauer hat Vicelin sich in schwierigen Zeiten für die Verbreitung unseres christlichen Glaubens eingesetzt und trotz vieler Rückschläge nicht aufgegeben. Ein Gemälde in der Nationalgalerie Oslo (s. Titel) zeigt ihn, wie er Brot an die Armen verteilt.

In ihm haben wir einen Pfarrpatron, der uns Beispiel und Ermutigung zugleich ist, in unserer Zeit Kirche zu sein, den Glauben zu leben und weiterzugeben.

Stefanie Mevenkamp, Pastoralreferentin



Plakette von Eginio Weinert

Angebote und Termine

Frauentreff auf Fehmarn

Der gestaltete Frauentreff kommt monatlich donnerstags nach der Hl. Messe (19.00 Uhr) um 20.00 Uhr im Foyer neben der katholischen Kirche in Burg zusammen.

Die Termine in 2018 sind am:

22.02.; 22.03.; 26.04.; 24.05.; 21.06.; 26.07.; 23.08.; 27.09.; 25.10.; 22.11.; 12.12.

Der Kreis ist offen für alle Interessierten!!!!

Ansprechpartnerin: Bärbel Löcke, Tel. 0170 - 24 05 134

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



*leidenschaftlich
glücken und leben*

Vortrag zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Im März bietet der SkF-Ortsverein Eutin einen Vortrag des Betreuungsvereins Ostholstein an. Herr Häring, der Geschäftsführer des BVO, wird Informationen zu den Themen "Patientenverfügung" und "Vorsorgevollmacht" geben. Im Anschluss gibt es auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Die Veranstaltung findet am **12.03.2018 um 18:30 Uhr** im katholischen Gemeindehaus in Eutin in der **Plöner Str. 44** statt und ist offen für alle Interessierten. Der SkF würde sich über zahlreiche Besucher freuen.



Herzliche Einladung zum „Holy Day“

Auch in diesem Jahr möchten wir den **Karsamstag (31.04.)** in besonderer Weise miteinander verbringen und gestalten. Eingeladen sind vor allem die künftigen Firmbewerber, aber auch alle anderen Interessierten. Von 10.00 Uhr an treffen wir uns im Gemeindehaus Neustadt, Danziger Str. 48, um gemeinsam zu reden, singen, beten, basteln, essen ... Zum Abschluss werden wir zusammen um 22.00 Uhr die Osternacht besuchen und wer mag, ist anschließend noch herzlich zur Agape eingeladen.

Bitte den Termin schon einmal vormerken; detaillierte Informationen folgen in Kürze.

„Und plötzlich eröffnet sich ein neuer Weg...“

- Vom Umgang mit Stress -

Jeder von uns kennt das: Wir fühlen uns überfordert vom Alltag, von den Ansprüchen unserer Familie und unserer Umwelt, den zahlreichen Aufgaben, die wir mehr oder weniger freiwillig übernommen haben. Oft kommt dann irgendwann der Punkt, an dem unser Körper rebelliert, wo uns alles zu viel wird, wo nichts mehr geht.

Wir, *Uwe Dahm*, Atemtrainer, und *Petra Lürbke*, Gemeindeferentin, laden Sie in der Fastenzeit ein, sich die Anzeichen und Warnhinweise bewusst zu machen, nach Strategien und Alternativen zu suchen, mit den vermeintlichen Erfordernissen umzugehen und unsere Ressourcen, die Quelle des Lebens, die Gott in uns angelegt hat, zu erspüren und sich neu danach auszurichten.

Die Veranstaltungsreihe umfasst vier Mittwochabende.

Aufgrund der Thematik ist eine regelmäßige, verbindliche Teilnahme sinnvoll. Zum ersten Themenabend mit dem Titel „Anspannung“ laden wir Sie herzlich ein am **Mittwoch, den 7. März um 19.00 Uhr** ins Gemeindehaus der katholischen Gemeinde St. Johannes in Neustadt, Danziger Str. 48.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Pilgerfahrt nach Altötting, Markt, Chiemsee, Marburg

vom 30.04. – 01.05.2018



Altötting
Herz Bayerns

Preis im DZ 310 € p.P. / EZ 355 € p.P.
Anmeldungsabschluss bis 15.02.2018
Anzahlung 150 €

Restzahlung 5 Wochen vor Abfahrt

Kath. Pfarrei Eutin: DE89 2135 2240 0000 0466 64, BIC: NOLADE21HOL

Gemeindereise mit Pfarrer Wichert nach Indonesien

vom 14.10. - 27.10.2018.

Je nach Teilnehmerzahl beträgt der Reisepreis zwischen € 2.480 und € 2.760. Nähere Informationen liegen an den Schriftenständen der Pfarrei aus bzw. finden Sie auf der Homepage der Pfarrei unter www.pfarrei-st-vicelin.de bzw. können Sie direkt bei Pfarrer Wichert unter email: bewichert@aol.com oder Tel. 0179-1174165 bekommen.

Firmkurs 2018/19

Im Frühjahr 2019 ist ein neuer Termin für die Feier der Firmung in unserer Pfarrei geplant. In Kürze wird es eine Einladung an alle Jugendlichen geben, die bis zum 30.06.2019 sechzehn Jahre alt werden.

Es wird wieder mehrere Angebote in den Gemeinden und der Pfarrei geben;

wir möchten aber auch Sie, die Gemeindemitglieder, mit ins Boot holen.

So können unsere Jugendlichen erfahren: Gemeinde lebt von Menschen, die sich aus ihrem christlichen Glauben heraus engagieren. Dieses Engagement hört nicht mit dem Besuch des Sonntagsgottesdienstes auf, sondern ist eine Grundhaltung, die in den Alltag, in die Wahl und Ausübung des Berufes oder in ein Ehrenamt mit einfließt. Wenn Sie einen interessanten Beruf haben oder sich in einem Ehrenamt engagieren und sich vorstellen können, einen oder mehrere Jugendliche dorthin einmal mitzunehmen, sei es als Krankenschwester oder in einem Besuchsdienst, bei der Freiwilligen Feuerwehr, der Kriegsgräberfürsorge oder anderen Projekten: nehmen Sie mit unserem Firmteam* Kontakt auf. Dann können wir weitere Details besprechen.

Bitte bringen Sie sich nach Ihren Möglichkeiten ein!

Petra und Hubertus Lürbke, Gemeindereferenten

* Zum Firmteam gehören:

Pastor Andreas Hasse und Gemeindereferentin Petra Lürbke, Neustadt,
Gemeindereferent Hubertus Lürbke, Pastoralreferentin Stefanie Mevenkamp,
Diakon Berthold Verfürth

Folgende Termine des Firmkurses stehen bereits fest:



Informationstreffen für Jugendliche (Eltern dürfen auch kommen) am:

Mittwoch,	14.03.2018	um 18.00 Uhr in Eutin
Donnerstag,	15.03.2018	um 18.00 Uhr in Plön
Dienstag,	20.03.2018	um 18.00 Uhr in Preetz
Mittwoch,	21.03.2018	um 18.00 Uhr in Oldenburg
Donnerstag,	22.03.2018	um 18.00 Uhr in Neustadt

Holyday an Karsamstag

Samstag,	31.03.2018	von 10.00 - ca. 24.00 Uhr in Neustadt für Jugendliche, mit Anmeldung per Mail oder Telefon: 0 45 61 / 17 28 7 p.luerbke@pfarrei-st-vicelin.de
----------	------------	--

Credotage

Samstag,	21.04.2018	von 10.00 - 14.00 Uhr in Eutin
Samstag,	05.05.2018	von 10.00 - 14.00 Uhr in Oldenburg



LÜBECKER



MÄRTYRER

IHR WERDET MEINE  ZEUGEN SEIN

Wallfahrt des Erzbistums Hamburg nach Lübeck
im 75. Gedenkjahr der Hinrichtung der Lübecker Märtyrer

Samstag, 23. Juni 2018

12.00 Uhr Ankommen und Willkommen in Lübeck
an 100 gedeckten Tischen

13.00 Uhr Auf den Spuren der Märtyrer –
Erkundungen in der Altstadt

17.00 Uhr Pontifikalamt auf der Freilichtbühne Lübeck

18.30 Uhr Rückreise

Infos unter www.erzbistum-hamburg.de/luebeckermaertyrer



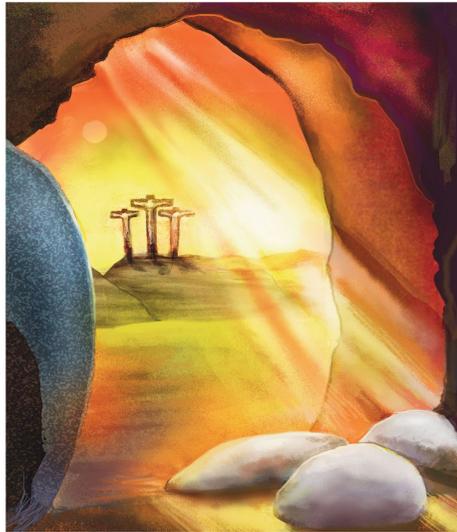
„Wir sehen uns in Lübeck!“

Dr. Stefan Heße
Erzbischof von Hamburg

Feiertage im Kirchenjahr im Frühjahr 2018

In diesem Brief können nicht alle Gottesdienste und Angebote an den Feiertagen aufgeführt werden. Diese Informationen können Sie in den aktuellen Nachrichten Ihrer Gemeinde erhalten.

Aschermittwoch	14.02.2018
Gründonnerstag	29.03.2018
Karfreitag	30.03.2018
Ostern	01.04.2018
Christi Himmelfahrt	10.05.2018
Pfingsten	20.05.2018
Fronleichnam	31.05.2018



SUCHE FRIEDEN

9. – 13. Mai 2018

Katholikentag Münster

Besondere Kollekten

04.03.2018	Diaspora-Miva	Für die Fahrzeugbeschaffung in den Diaspora Gemeinden
18.03.2018	MISEREOR	Hilfe zur Selbsthilfe für die Ärmsten der Armen
25.03.2018	Palmsontagskollekte	Für seelsorgliche und caritative Aufgaben im Hl. Land
20.05.2018	Renovabis	Unterstützung für Kirche und Menschen in Ost- und Südosteuropa

Auferweckung

Wenn ich tot bin,
geht alles ohne mich,
geht alles über mich hinweg,
hoch über mir geht es weiter,
das Leben, wie man das nennt,
alles geht weiter.

Nur ich, der ich tot bin,
der ich daliege reglos
mit geschlossenen Augen
im Dunkel der Erde,
ich höre auf.



Kann auch sein,
ich höre dann
auf die Stille,
die mich umgibt.

Am Ende, heißt es,
ist darin am Anfang
ein Wort, eine
unwiderstehliche
Stimme. Die nennt
meinen Namen.

Die singt in mir.

Die heißt mich
aufstehen.

Eine Kraft hebt mich
hoch und über alles
hinaus in ein unbeschreibliches Licht.
Seht doch,
sage ich dann,
seht, ich lebe schon,
da ihr noch tot seid.

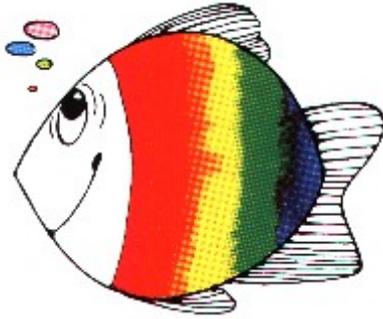
Lothar Zenetti

Cursillo – eine Auszeit für die Seele

oder „das Wesentliche am Christsein erleben“

Vielleicht haben Sie schon im Schaukasten, am Schriftenstand oder in der Kirchenzeitung den Begriff „Cursillo“ gelesen und sich gefragt, was es damit auf sich haben könnte? „Cursillo“ heißt einfach „kleiner Kurs“. Er ist ein dreitägiger, intensiver Glaubenskurs, entstanden vor rund 70 Jahren aus dem Bemühen junger Christen auf der Insel Mallorca, das Evangelium nicht nur zu verkünden, sondern für jedermann erfahrbar zu machen.

Der Cursillo ist erlebtes Evangelium und will jeden dazu ermutigen, seine Talente zu entdecken und dort, wo er oder sie lebt, als Christ aktiv zu werden. Ein Team aus Laien und Priestern begleitet jeden Cursillo, an dem jeweils etwa 10-20 Frauen oder Männer teilnehmen, bunt gemischt nach Alter, Beruf und Bildung.



Allgemeinverständliche Impulsreferate der Mitarbeiter, getragen von ihrem Lebens- und Glaubenszeugnis, verbinden sich in kleinen Tisch-runden mit den Erfahrungen der Teilnehmer. Jeder ist dabei frei, zu sagen, was er denkt und fühlt, oder auch nur zuzuhören. Er ist also etwas für „Herz und Verstand“. Vieles, was wir in unserem religiösen Leben theoretisch schon lange gehört und gelernt haben, wird dort auf einmal auf neue Weise erfahren und erlebt.

Es tut unglaublich gut, sich in all seiner Unzulänglichkeit, mit einem vielleicht vermeintlich krummen Lebensweg und seinen Verletzungen ganz persönlich von Gott angenommen und geliebt zu fühlen!

All dies geschieht mittels einer liebevollen Gemeinschaft, Liedern, Impulsen, Gesprächen, mit Humor und Lachen.

Der nächste Cursillo findet im Kloster Nütschau vom **8. - 11. März 2018** (Do. Abend -So. Nachmittag) statt.

Mehr Infos unter: www.cursillo-hamburg.de, www.cursillo.de,
oder auf Facebook <https://www.facebook.com/cursillohamburg/>

Außerdem gibt gerne Auskunft:

Cursillo Sekretariat für das Erzbistum Hamburg
Dorit Schmigalle, Küperkoppel 70a, 22045 Hamburg
Tel. 040 68 52 71, hamburg@cursillo.de

KLJB Holstein

Die Katholische Jugend
in der Pfarrei St. Vicelin Eutin
stellt sich vor!



KLJB
Katholische
Landjugendbewegung
Holstein

Wir sind die KLJB Holstein und bieten jedes Jahr mit und für Kinder und Jugendliche in der Pfarrei St. Vicelin Eutin und darüber hinaus verschiedene Veranstaltungen an. Bei uns könnt ihr mitbestimmen welche Aktionen wir gemeinsam machen möchten. Bei den Vollversammlungen wird aus euren Reihen ein Leitungsteam gewählt, welches die Aktionen plant und durchführt. Dazu kommt ein großes Team von Gruppenleitern und Gruppenleiterinnen und viele Erwachsene die sich für euch engagieren.

Zu unseren Angeboten gehören z.B.:

- Ein **Zeltlager für Kinder**
von 8 - 14 Jahren



- Ein **Zeltlager für Jugendliche**
von 14 - 18 Jahren



- Die **Werkwoche** zwischen Weihnachten und Neujahr im Kloster Nütschau

- Je 2 **Wochenenden** für Kinder und Jugendliche



- Ein Kanu Wochenende
für Jugendliche
von 14 – 29 Jahren

und vieles mehr

KLJB Holstein und Jugendbüro Plön Jahresplanung 2018

Sa. 20.01.	KJSH Volleyballturnier Bordesholm
Fr. 16.02. – So. 18.02.	BDKJ Diözesan Vollversammlung
Fr. 02.03. – So. 04.03.	KLJB Jugend Wochenende Büsum
Fr. 27.04. – Sa. 28.04.	KLJB Vollversammlung (Plön) + Aktionstag am Sa.
Fr. 08.06. – So. 10.06.	KLJB Kinderwochenende Heiligenhafen
Fr. 29.07. – So. 01.07.	KLJB Kanu Wochenende Plön Gemeindehaus
Mo. 09.07. – Fr. 20.07.	KLJB Kinderzeltlager in Amelinghausen
Mo. 16.07. – Fr. 27.07.	KLJB Jugendzeltlager in Wieren
Fr. 14.09. – So. 16.09.	KLJB Jugendwochenende Nütschau
Fr. 02.11. – So. 04.11.	Jugendzeltlager Nachtreffen Emmaus
Fr. 16.11. – So. 18.11.	KLJB Kinderwochenende Nütschau
Fr. 23.11. – So. 25.11.	KLJB Mitarbeiter Wochenende Quickborn
Do. 27.12. – Di. 01.01.19	KLJB Silvesterwerkwoche im Kloster Nütschau

Alle Flyer auch in der KLJB Facebook Gruppe, auf der Homepage der KLJB Holstein.

Diakon Berthold Verfürth Katholisches Jugendbüro Plön www.kljb-holstein.de
Brückenstr. 15, 24306 Plön Tel: 04522/740712 / Fax: 04522/740718
mobil: 015774394753 mail: kljb-holstein@pfarrei-st-velcin.de
oder info@kljb-holstein.de

KLJB Holstein: Adresse des Jugendbüros Plön; Homepage: www.kljb-holstein.de
Vorstand: Kim Dwuzet; Jan Hendrik Kuczorra; Finja Barkmeier;
Mareike Prieß; Benedikt Lürbke; Diakon Berthold Verfürth;
Jessica Fleischer (geistl. Begleitung)



Annas Reise zum Taizé-Treffen

Wie jedes Jahr findet über Silvester ein Taizé-Treffen statt. Mittig in Europa und in der schönen Schweiz liegend: Basel.

15.000, wenn nicht sogar 20.000 Jugendliche aus ganz Europa machten sich auf den Weg, um den Glauben an Gott zu feiern und ihn zu teilen.

Ich durfte das erste Mal bei diesem Taizé-Treffen dabei sein. Mit einer norddeutschen Reisegruppe machten Pastor Serafin und ich uns auf den Weg. Schon auf der Hinfahrt stimmten wir uns mit Taizé-Gesängen ein. Als wir ankamen, waren viele Baseler sehr verwundert über den Anstrom der Massen.

Die Tage waren nach Taizé strukturiert: Morgen-, Mittag- und Abendgebete, Aufgaben, die man übernehmen und so den Ablauf des Treffens unterstützen konnte, Diskussionsgruppen über Fragen und Vorschläge von Frère Alois und Workshops, die von Baseler Gemeinden, Gruppen und Vereine geleitet wurden. Dabei lernte man viele Menschen aus verschiedenen Ländern kennen.

Ich sang im Chor mit, der die Gebete begleitete und aus rund 100 Sängern bestand. Auch dort tauschte ich mich mit Jugendlichen über ihre Herkunft und Lebensweise aus. Man merkt schnell, hier existieren keine Vorurteile und Gott ist die eine Sprache. Bei den Gebeten spürte ich die Einheit der Christen und die Verbundenheit, obwohl wir uns sehr fremd waren; und das es vor allem für junge Leute ganz normal ist zu beten! Ich bin sehr glücklich, so viele junge Gläubige getroffen zu haben und habe gemerkt, dass unsere Welt noch zu retten ist. Wenn so viele junge Menschen an Gott glauben, hat Europa eine Zukunft, weil ohne Gott hat kein Land eine Zukunft.

Außerdem hat das Taizé-Treffen mir geholfen, neue Kräfte für 2018 zu sammeln und Inspirationen für meinen Alltag zu finden, um mehr mit Gott in Kontakt zu kommen. Schade, dass so wenige Jugendliche aus unserer Region mitgefahren sind. Ich danke Frère Alois und den Brüdern und Schwestern, die dieses schöne Treffen ermöglicht und organisiert haben und Pastor Serafin, der ein wunderbarer Reisebegleiter ist und mit dem man entspannt und sicher reisen kann.

Möge ein Funke des Taizé-Geistes auf jeden von uns überspringen und unseren Glauben lebendiger machen!

Informationen und Inspirationen zu Taizé finden Sie auf www.taize.fr/de



Anna Zech

Das Logo unserer neuen Pfarrei

Als *Kreuz-Bild* betont das Logo in seinen Farben die besonderen drei Merkmale der neuen Pfarrei im Pastoralen Raum *Ostsee-Holstein*:

Meer, Strand und Land.

In den blauen Winkeln wird die Lage an der Ostsee mit der Hohwachter- und der Neustädter Bucht erfasst.

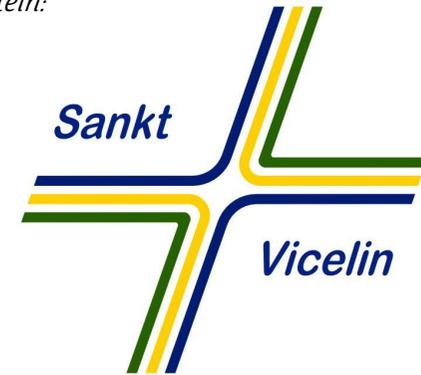
Diesen stehen jeweils zwei grüne und zwei gelbe Winkel gegenüber, die das Land und seine Bewohner (grün) und den Strand und die Urlauber (gelb) mit hineinnehmen.

Gleichzeitig erinnern die blauen Winkel zusammengesetzt an die Fehmarnsundbrücke.

Die Winkel sind dabei so angeordnet, dass wie „bei einem Blick von oben auf die Erde“ ein leicht geneigtes Kreuz aus sechs Winkeln entsteht.

Zusammen mit dem Kreuzbild bildet der Schriftzug „Sankt Vicelin“ eine Einheit. Dabei wurde ganz bewusst auf die Abkürzung „St.“ verzichtet, da deren Bedeutung heute nicht mehr allgemein bekannt ist und auch als Abkürzung für einen Vornamen gelesen werden könnte.

Dieses Logo wurde von den Gremien des Pastoralen Raumes als Erkennungszeichen für die neue Pfarrei St. Vicelin beschlossen.



Hubertus Lürbke, Gemeindeferent

Die Kirchen der Pfarrei St. Vicelin

St. Ansgar	Kirchhofstraße 11,	23774 Heiligenhafen
St. Antonius von Padua	Brückenstraße 15	24306 Plön
St. Bonifatius	Amakermarkt 10	24321 Lütjenburg
St. Bonifatius	Christian-Westphal-Straße 62	23743 Grömitz
Christus Erlöser	Hufenweg 19	24211 Preetz
St. Franziskus Xaverius	Blieschendorfer Weg 13	23769 Burg
St. Johannes der Täufer	Danziger Straße. 48	23730 Neustadt
Mariä Himmelfahrt	Vossstraße 33	23714 Bad Malente
St. Stephanus	An der Allee 21	23747 Dahme
St. Vicelin	Neustädter Straße 2	23758 Oldenburg
Unbefleckte Empfängnis Mariens	Plöner Straße 44	23701 Eutin

Die Pfarrei St. Vicelin und ihre Gemeinden

Die **Pfarrei** ist eine Gemeinschaft von Gläubigen, die auf Dauer errichtet ist und deren Seelsorge unter der Autorität des Diözesanbischofs einem Pfarrer anvertraut wird. (can. 515 § 1 CIC)

Die im Rahmen der Errichtung einer neuen Pfarrei aufgehobenen Pfarreien sind in der Regel **Gemeinden**. (§ 1 (2))

(Statut über pfarreiliche und gemeindliche Pastoralgremien im Erzbistum Hamburg vom 10.02.2017; StatPG)

Das **Gemeindeteam** ist eine Gruppe Ehrenamtlicher zur Koordination und Mitverantwortung sämtlicher pastoraler Aktivitäten auf Ebene der Gemeinde. In jeder Gemeinde wird ein **Gemeindeteam** gebildet.

Die Mitglieder des Gemeindeteams sind gleichberechtigt und wählen aus ihrer Mitte einen Sprecher und einen Stellvertreter. (§ 8 StatPG)

Das Gemeindeteam wirkt bei der Verwirklichung und Umsetzung des Pastoralprinzips mit. Es gestaltet sämtliche pastoralen Angelegenheiten der Gemeinde und legt hierzu die Beratungs- und Entscheidungswege im Einvernehmen mit dem Pastoralteam fest.

Insbesondere koordiniert es die pastoralen Tätigkeiten auf der Ebene der Gemeinde und ist zugleich Ansprechpartner für Gruppen und Initiativen der Gemeinde. (§ 9 StatPG)

In unserer Pfarrei gibt es fünf Gemeindeteams:

Eutin / Ahrensböck / Malente

Ulrich Buchen	Malkwitz
Brigitte Hunke	Eutin
Hubert Hudzik	Ahrensböck
Karl Peter Stenmans	Groß Meinsdorf
Anna Zech	Ahrensböck

Neustadt / Dahme / Grömitz

Anna-Maria Janc-Rohr	Dahme
Britta Krell	Brenkenhagen
Michaela Lemm	Neustadt
Günther Schindzielorz	Neustadt
Kasimir Wendt	Neustadt

Oldenburg / Burg / Heiligenhafen

Karl-Eduard Gehlhaus	Großenbrode
Reinhard Janssen	Fehmarn
Christine Nevoigt	Lübbersdorf

Plön / Lütjenburg

Andrea Flachskamm-Beckers	Kalübbe
Dr. Peter Funk	Selent
Ulla Kasselmann	Bösdorf
Hans Rost	Plön

Preetz

Hermann Dick	Preetz
Simone Czemper	Preetz
Birgitta Heisinger	Preetz
Elisabeth Lubkowitz	Schellhorn
Myriam Wolf	Preetz

Gemeindebüros der Pfarrei St. Vicelin



Eutin *Brigitte Hunke*
0 45 21 / 79 45 0 Fax: 0 45 21 / 79 45-45
Montag. 08.30 - 13.00 Uhr
Mittwoch 08.30 - 13.00 Uhr
Freitag 08.30 - 13.00 Uhr
Plöner Straße 44, 23701 Eutin
pfarrbuero@pfarrei-st-vicelin.de
Bankverbindung: „Kath. Pfarrei St. Vicelin Eutin“
IBAN: DE19 4006 0265 0023 1327 00, BIC: GENODEM1DKM



Neustadt *Ingrid Dahm*
0 45 61 / 1 72 87 Fax: 0 45 61 / 1 61 30
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr
Danziger Straße 48, 23730 Neustadt
gemeindebuero.neustadt@pfarrei-st-vicelin.de



Oldenburg *Elisabeth Kremulat*
0 43 61 / 23 04 Fax: 0 43 61 / 5 27 50
Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 09.30 - 11.30 Uhr
Freitag 09.00 - 11.00 Uhr
Neustädter Str. 2, 23758 Oldenburg
gemeindebuero.oldenburg@pfarrei-st-vicelin.de



Plön *Berit Reinholdt*
0 45 22 / 74 07 0 Fax: 0 45 22 / 74 07-18
Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr
Brückenstraße 15, 24306 Plön
gemeindebuero.ploen@pfarrei-st-vicelin.de



Preetz *Gerd Kurtenbach*
0 43 42 / 799 10 11 Fax: 0 43 42 / 799 10 15
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Hufenweg 19, 24211 Preetz
gemeindebuero.preetz@pfarrei-st-vicelin.de

Mitglieder des Kirchenvorstandes St. Vicelin

Baumanns, Bernhard	Oldenburg	Heisinger, Marcus	Preetz
Behrens, Ute	Neustadt	Kemkowski, Barbara	Eutin
Berns, Michael	Preetz	Kullmann, Rosemarie	Oldenburg
Brunn, Prof. Dr. Joachim	Eutin	Schmidt, Sebastian	Neustadt
Dittrich, Christian	Eutin	Vogt, Dr. Johannes	Plön
Gutjahr, Claudia	Oldenburg	Wichert, Dr. Bernd	Pfarrer

Fördervereine

Die Fördervereine sind unabhängig tätig und nur ihrer Satzung verpflichtet. Die Spenden und Beiträge werden nur und ausschließlich für den Erhalt der in ihrem Titel genannten Kirche verwendet. Über die Vergabe der Mittel entscheidet nur der Verein. Die gemeinnützigen Vereine sind berechtigt, für die geleisteten Zuwendungen Spendenbescheinigungen auszustellen.

St. Stephanus Kirche und Tourismusseelsorge Dahme e.V. Sparkasse Holstein
IBAN: DE26 2135 2240 0189 5307 02 BIC: NOLADE21HOL
1. Vorsitzender: *Rolf Husemann*

Förderverein St. Marien Eutin e.V.
nähere Informationen folgen in den **Notizen**
1. Vorsitzende: *Angela Hohenberger*

Förderverein St. Franziskus Xaverius Fehmarn e.V. Sparkasse Holstein
IBAN: DE71 2135 2240 0034 0028 08 BIC: NOLADE21HOL
1. Vorsitzende: *Marianne Rumberg*

St. Ansgar Heiligenhafen e.V. Sparkasse Holstein
IBAN: DE61 2135 2240 0034 0050 25 BIC: NOLADE21HOL
1. Vorsitzender: *Bernhard Focke*

Zum Stabkreuz St. Johannes e.V. Neustadt VR Bank Ostholstein
IBAN: DE51 2139 0008 0000 9876 97 BIC: GENODEF1NSH
1. Vorsitzender: *Rudolf Abold*

Förderverein St. Vicelin Oldenburg e.V. Sparkasse Holstein
IBAN: DE29 2135 2240 0003 0038 55 BIC: NOLADE21HOL
1. Vorsitzender: *Klaus Dörnen*

St. Antonius Kirche Plön e.V. Förde-Sparkasse
IBAN: DE38 2105 0170 1002 8276 71 BIC: NOLADE21KIE
1. Vorsitzender: *Johannes Vogt*

Christus-Erlöser-Kirche Preetz e.V. Förde-Sparkasse
IBAN: DE98 2105 0170 0100 1545 82 BIC: NOLADE21KIE
1. Vorsitzender: *Amanda Huep*

Orte kirchlichen Lebens in der Pfarrei St. Vicelin

Haus St. Walburg Caritashaus
Mutter-Kind-Kuren Kieler Kamp 38, Plön 0 45 22 / 76 70-0
Leiterin: *Astrid Brunke* 0 45 22 / 64 43 (Fax)
www.st-walburg.de



Haus St. Anna St. Annen-Weg 4, Raisdorf 0 43 07 / 907-0
Altenpflegeheim Pater *Alexander Greifenegger OT*
Leiter: *Moritz Wahl* 0 43 07 / 907-101 (Fax)

Katholisches in der Marineunteroffiziersschule
Militärpfarramt Ruhleben 30, 24306 Plön
Plön PastRef: *Michael Veldboer* 0 45 22 / 765-2360
michaelveldboer@bundeswehr.org



KLJB - Holstein Katholische Landjugendbewegung
Kath. Jugendbüro Brückenstr. 15, Plön 0 45 22/74 07-12
Diakon *Berthold Verfürth* (Fax) 74 07-18
www.kljb-holstein.de 01577-43 94 753
kljb-holstein@pfarrei-st-vicelin.de; info@kljb-holstein.de



Katholische Katholische
Polizeiseelsorge Hubertushöhe, Eutin 040 / 24 87 7-4 64
Diakon *Marc Meiritz*
marc.meiritz@polizeiseelsorge.org



KiTa Spatzennest Holstenstrasse 59, Eutin
Leiterin: *Daniela Bock* 0 45 21 / 92 69
Spatzennest-Eutin@gmx.de



Kolpingsfamilie Plöner Straße 44, Eutin
Sprecher *Martin Goldberg* 04521 / 409 489

SkF Eutin Sozialdienst katholischer Frauen Plöner Straße 36, Eutin
Vors.: *Roswitha Fleischer* 0 45 21 / 7 81 08

St. Elisabeth-Krankenhaus Plöner Staße 42, Eutin 0 45 21 / 802-0
Pastor *Wolfgang Sigmund* **SANKT ELISABETH**
sigmund@sek-eutin.de **KRANKENHAUS EUTIN**
0 45 21 / 80 24 77



Pastoralteam der Pfarrei St. Vicelin

Leitender Pfarrer

Dr. Bernd Wichert

0 45 21 / 79 45 0; 0179-11 74 165
Plöner Str. 44 23701 Eutin
wichert@pfarrei-st-vicelin.de
bewichert@aol.com



Pastor

Dr. Jérôme Agbemape

04361 / 623171
Neustädter Str. 2 23758 Oldenburg
agbemape@pfarrei-st-vicelin.de



Pastor

Andreas Bock

0 45 21 / 85 92 54 0176-22 03 63 86
Bismarckstr. 8 23701 Eutin
bock@pfarrei-st-vicelin.de
andreas.bock-ebh@gmx.de



Pastor

Andreas Hasse

0 45 61 / 17 28 7
Danziger Str. 48 23730 Neustadt
hasse@pfarrei-st-vicelin.de



Pastor

Stanislaw Serafin

0 45 21 / 79 45 50
Plöner Str. 44 23701 Eutin
serafin@pfarrei-st-vicelin.de





Gemeindereferentin

Petra Lürbke

0 45 61 / 17 28 7 01573-93 90 822
Danziger Str. 48 23730 Neustadt
p.luerbke@pfarrei-st-vicelin.de

Gemeindereferent

Hubertus Lürbke

0 45 22 / 74 07 0 0174-65 60 994
Brückenstr. 15 24306 Plön
h.luerbke@pfarrei-st-vicelin.de



Pastoralreferentin

Stefanie Mevenkamp

0 45 21 / 79 45 31
Plöner Str. 44 23701 Eutin
mevenkamp@pfarrei-st-vicelin.de



Pastoralreferent

Helmut Michels

0 43 64 / 385 01520-31 85 840
An der Allee 21 23747 Dahme
michels@pfarrei-st-vicelin.de



Jugendreferent

Diakon *Berthold Verfürth*

0 45 22 / 74 07 12 0157-74-39 47 53
Brückenstr. 15 24306 Plön
verfuert@pfarrei-st-vicelin.de ;
info@kljb-holstein.de



Verwaltungskordinator

Diakon Bogislaw von Langenn-Steinkeller

0 45 21 / 79 45 60
Plöner Straße 44 23701 Eutin
v.langenn-steinkeller@pfarrei-st-vicelin.de

Diakon i. R.

Michael Löcke 0170-80 74 320

Blieschendorfer Weg 13, 23769 Fehmarn
miloecke@googlemail.com Fehmarn



Diakon mit Zivilberuf

Martin Riedinger

Danziger Str. 48 23730 Neustadt
Religionslehrer im Kirchendienst

Diakon mit Zivilberuf

Joachim Siebrecht

Plöner Straße 44 23701 Eutin



Sie finden die neue Webseite hier: <https://www.pfarrei-st-vicelin.de/>

Neuer Titel für den Pfarrbrief gesucht!

Schon im letzten Herbst gingen einige Titel-Vorschläge bei der Arbeitsgruppe für Öffentlichkeitsarbeit ein; allerdings konnte keine dieser Ideen so richtig überzeugen. Deshalb möchten wir hier noch einmal um Ihre Vorschläge bitten. Wenn Sie einen neuen Titel vorschlagen möchten, melden Sie sich bitte bis zum 31.05.2018!

h.luerbke@pfarrei-st-vicelin.de; oder per Post an:

Pfarrei St. Vicelin, Redaktion Pfarrbrief, Plöner Str. 44, 23701 Eutin

Beratungsstellen



TelefonSeelsorge

Kostenloser Anruf
Kinder Notruf: (Die Nummer gegen Kummer) kostenlos

0800 / 111 0 111
0800 / 111 0 222
0800 / 111 0 333

Sozialdienst katholischer Frauen, SkF e.V.

Beratung und Hilfe für Frauen, Familien und Schwangere
Babysecondhandbörse "Stramplerkiste":

geöffnet mittwochs 9.00-12.00 Uhr
Verkauf von Baby- u. Kinderbekleidung sowie diverserem Zubehör.

Eutin: Kerstin Wienberg, Karin Gernhöfer
Plöner Str. 36, 23701 Eutin 0 45 21 / 7 81 08



Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Kiel: Alter Markt 7, 24103 Kiel 04 31 / 56 26 06
Lübeck: Greveradenstraße 1 23554 Lübeck 04 51 / 78 20 5

Anonyme Alkoholiker AA Al-Anon

Anonyme Alkoholiker sind eine Gemeinschaft von Männern und Frauen, die miteinander ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung teilen, um ihr gemeinsames Problem zu lösen und anderen zur Genesung vom Alkoholismus zu verhelfen.

Meeting/Treffen für Betroffene und Angehörige im Gemeindehaus Eutin:

Eutin: Dienstags 19.00 - 21.00 Uhr Plöner Str. 44
Ansprechpartner: Alfred 0 45 21 - 73 91 1

Haben Sie Anregungen oder auch Kritik zu diesem Pfarrbrief?

Schreiben Sie uns Ihre Vorschläge oder Fragen: h.luerbke@pfarrei-st-vicelin.de
oder per Post: Pfarrei St. Vicelin, Redaktion Pfarrbrief, Plöner Str. 44, 23701 Eutin

IMPRESSUM

Nr. 2 erscheint im Juni 2018

Der Pfarrbrief St. Vicelin erscheint dreimal im Kirchenjahr
(Advent-Weihnachten / Fastenzeit-Ostern-Pfingsten / Sommer-Herbst).

V.i.S.d.P.: Pfarrer Dr. Bernd Wichert
Redaktion: AG Öffentlichkeitsarbeit
Layout: Hubertus Lürbke, Gemeindeferent
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **31. Mai 2018**
1. Auflage: 1500 Exemplare
Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de



www.blauer-engel.de/uz14

Dieses Produkt Dachs
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Regelmäßige Gottesdienste in der neuen Pfarrei

Samstag	17.00 Uhr	Dahme	Vorabendmesse	Pfingsten - Oktober		
	17.00 Uhr	Grömitz	Vorabendmesse			
	17.00 Uhr	Ahrensböck	Vorabendmesse	1. Sa./Monat		
	17.30 Uhr	Plön	Abendandacht			
	18.00 Uhr	Malente	Vorabendmesse			
	18.00 Uhr	Heiligenhafen	Vorabendmesse			
Sonntag	09.00 Uhr	Lütjenburg	Hl. Messe	in Haus St. Anna		
	09.15 Uhr	Burg	Hl. Messe			
	09.30 Uhr	Plön	Hl. Messe			
	09.30 Uhr	Raisdorf	Hl. Messe			
	10.00 Uhr	Neustadt	Hl. Messe			
	10.00 Uhr	Dahme	Hl. Messe			
	11.00 Uhr	Eutin	Hl. Messe			
	11.15 Uhr	Preetz	Hl. Messe			
	11.15 Uhr	Oldenburg	Hl. Messe			
	Dienstag	09.00 Uhr	Plön		Hl. Messe	2. Di./Monat Juni - Mitte September
		09.00 Uhr	Neustadt		Anbetung „Schweige und Höre“	
15.00 Uhr		Malente	Hl. Messe			
19.00 Uhr		Dahme	Hl. Messe			
Mittwoch	09.00 Uhr	Eutin	Hl. Messe	2. Mi./Monat außer 2. Mi./Monat 18.00 Uhr Rosenkranz		
	15.00 Uhr	Preetz	Hl. Messe			
	17.00 Uhr	Neustadt	Hl. Messe			
	17.00 Uhr	Preetz	Wortgottesdienst			
	17.30 Uhr	Oldenburg	Hl. Messe			
	18.30 Uhr	Lütjenburg	Hl. Messe			
Donnerstag	08.30 Uhr	Eutin	Laudes	Juni - Mitte September 1. Do./M.: vorher Anbetung		
	10.00 Uhr	Dahme	Hl. Messe			
	18.30 Uhr	Preetz	Hl. Messe			
	19.00 Uhr	Burg	Hl. Messe			
Freitag	08.30 Uhr	Burg	Morgenlob mit anschl. gemeinsamen Frühstück	1. Fr./M. v. Juni - Mitte Sept. 1. Fr./M.: vorher Anbetung		
	09.00 Uhr	Neustadt	Hl. Messe			
	10.00 Uhr	Dahme	Hl. Messe			
	16.00 Uhr	Heiligenhafen	Hl. Messe			
	18.30 Uhr	Eutin	Hl. Messe			

In Ausnahmen kann stat einer Hl. Messe auch ein Wortgottesdienst gefeiert werden.

Alle aktuellen Gottesdienste für Ihre Kirche werden in Ihren Gemeindenachrichten oder auf der Homepage (s. Vorseite) veröffentlicht.